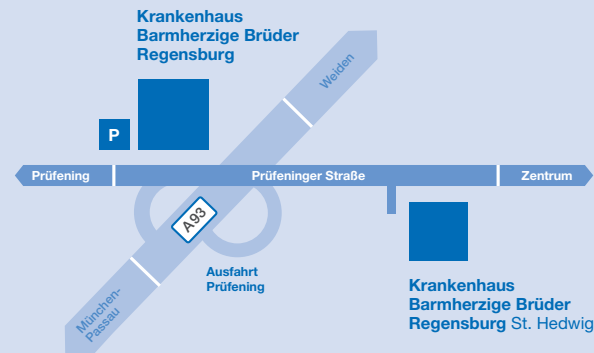


Referenten

- Priv.-Doz. Dr. med. Markus Steinbauer
Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Dr. med. Bernhard Bothschafter
Oberarzt der Klinik für Gefäßchirurgie,
Krankenhaus Barmherzigen Brüder Regensburg
- Dr. med. Heinrich Hubauer
Oberarzt des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Uwe Kleinedam
Leitender OP-Pfleger Zentral-OP,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Thomas Vogl
Stv. leitender OP-Pfleger Zentral-OP,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Victoria Haschper
OP-Schwester mit Schwerpunkt Gefäßchirurgie,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Priv.-Doz. Dr. med. Niels Zorger
Chefarzt des Instituts für Radiologie und Neuroradiologie,
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Klinikanschrift:

Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
Prüfeninger Straße 86, 93049 Regensburg
Telefon: 0941/369-2221, Fax: 0941/369-2223
gefaesschirurgie@barmherzige-regensburg.de
www.barmherzige-regensburg.de



Bei Anreise mit dem PKW verlassen Sie bitte die Autobahn A93 an der Ausfahrt Regensburg - Prüfening und folgen dann den Hinweisschildern zum Krankenhaus. In unserer Parkgarage stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.



**Krankenhaus Barmherzige Brüder
Regensburg**

3. OSTBAYERISCHER GEFÄSSWORKSHOP

Interventionelle & kombinierte Gefäßeingriffe bei Elektiv- und Notfallpatienten

*Fachinformationsveranstaltung für OP-Personal,
GefäßassistentINNen und RTAs*

Samstag, 03. Juli 2010, 09.00-15.30 Uhr
Neuer Hörsaal, Haus St. Vinzenz, Dritter Stock
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg



Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Workshop „Interventionelle & kombinierte Gefäßeingriffe bei Elektiv- und Notfallpatienten“ werden Ihnen ausgesuchte Referenten einen Überblick über Gefäßerkrankungen und deren schnelle operativ-interventionelle Versorgung sowie über die personellen, apparativen und material-technischen Voraussetzungen dieser Versorgung geben.

Hierbei sollen neben den chirurgisch etablierten insbesondere auch neue, minimal-invasive operativ-interventionelle Methoden beleuchtet werden, die bei Notfällen oft die schnellste und beste Therapie darstellen. Durch diese Eingriffe können z.B. eine Ruptur der Aorta mit Stentgrafts abgedichtet werden oder kritische Gefäßverschlüsse ohne Zeitverzug wenig belastend behandelt werden.

Hauptprogrammpunkt sind ausführliche praktische Demonstrationen und Übungen zum Kennenlernen der verschiedenen Geräte und interventionellen Materialien.

Auf Ihr Kommen nach Regensburg und eine interessante Veranstaltung freuen sich die Ärzte und das OP-Personal des Gefäßzentrums der Barmherzigen Brüder.



Priv.-Doz. Dr. M. Steinbauer
Klinik für Gefäßchirurgie



Dr. H. Hubauer
Institut für Radiologie und
Neuroradiologie



Elisabeth Jäger
Pflegedirektorin

Programm

Allgemeine Grundlagen der Gefäßmedizin

• 09.00 Uhr
Begrüßung, Vorstellen der Referenten
Jäger / Steinbauer / Kleineidam / Zorger

• 09.05 - 09.45 Uhr
Behandlung der pAVK
Bothschafter / Hubauer

• 09.45 - 10.15 Uhr
Behandlung von Aneurysmen
Steinbauer

• 10.15 - 10.30 Uhr
Diskussion

• 10.30 - 11.00 Uhr
Kaffeepause

Grundvoraussetzungen der operativ-interventionellen Gefäßmedizin

• 11.00 - 11.20 Uhr
Materialkunde der interventionellen Therapie
Hubauer / Haschper

• 11.20 - 11.40 Uhr
Materialkunde der Gefäßchirurgie (Siebe, Klemmen)
Vogl

• 11.40 - 12.00 Uhr
Angiographie im OP: Rechtliche Voraussetzungen und Anleitung zum Strahlenschutz im OP
Hubauer

• 12.00 - 12.45 Uhr
Mittagspause

Praktische Übungen

• 12.45 - 15.15 Uhr
Praktische Übungen an Simulatoren mit Handhabung von Schleusen, Drähten, Kathetern, Stents, PTA-Ballons und Endostents

- Demonstration der Angioeinheit im OP
- Strahlenschutz im OP
- Interventionelle Therapie
- Ports und Dialysekatheter

• 15.15 Uhr
Abschlussdiskussion mit Evaluation

• 15.30 Uhr
Kursende

Alle Interessierten sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen! Der Besuch ist kostenfrei. Für Ihr gesundes leibliches Wohl ist gesorgt. Eine Anmeldung ist erforderlich, siehe Anmeldeblatt. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl auf 70 limitiert ist! Anmeldeschluss: 19. Juni 2010